

Tischtennis

Hochkarätigen Sport bekamen Aktive und Zuschauer in der Willi-Oppenländer-Halle im 14 Kilometer von Augsburg entfernten Königsbrunn zu sehen.

In der Teamwertung der Damen revanchierte sich das Team aus Westfalen-Lippe für die Vorjahres-Niederlage und holte „Gold“ vor dem Team LV Hessen. Auf dem geteilten Platz drei landeten die FSG Saar und das FA GKBP Krefeld.

Die Herren-Teamwertung gewann der Rekordsieger aus dem LV Hessen, der sich mit der gezeigten Leistung rehabilitierte und den LV Berlin und Vorjahressieger FA Holzminden auf die Plätze verwies. Ebenfalls Dritter wurde das Team Baden I.

Nach einem Jahr Abwesenheit stand in der Damen-Einzelwertung wieder Nadine Sillus vom FA Soest ganz oben auf dem Treppchen. Sie verwies die Vorjahressiegerin Svenja Müller (LV Hessen) auf den zweiten Platz. Dritte wurden Maria Schiefner (Thüringer LFD) und Kathrin Sachs (LV Hessen).

Bei den Herren wurde Patrick Schöttelndreier vom FA Holzminden seiner Favoritenrolle gerecht. Unterlag er im Vorjahr noch völlig überraschend im Finale, behielt er beim diesjährigen Turnier die Oberhand und holte „Gold“. Zweiter im Klassement wurde Martin Schlicht vom LV Hessen. Die beiden Drittplatzierten heißen Christian Pekrul (BV Westfalen-Lippe) und Janik Meder (LV Berlin).